

Protokoll der 1. Sitzung des 1. StuPa am 12.09.2013

Sitzungsort:

O27/123
Universität Ulm

Beginn:

18:15 Uhr

Ende:

20:40 Uhr

Die Sitzung wurde vorbereitet von:

Stefan Kaufmann

Die Redeleitung übernahm:

Stefan Kaufmann

Protokollant:

Michael Wiedler

Status:

genehmigt

Anwesenheit

Anwesend:

NadineBauer (FSR)
FrederikBonz (Parlament)
RagnaFischer (FSR)
JulianHaas (Parlament)
StefanKaufmann (Parlament)
SarahMackert (Parlament)
DominikMeissner (FSR)
TamaraMerz (FSR)
StefanieNigel (FSR)
AndreRuland (Senat)
NellyRuettiger (Parlament)
AnikaWahl (FSR)
FrankZobel (Parlament)

Entschuldigt:

AlexanderJunker
NikolaMattschas
MatthiasProepster
JakobRietzel

Unentschuldigt:

niemand unentschuldigt abwesend

Gäste:

ClemensHafner

SimonLueke

MariaNothing

MatthiasWeber

MichaelWiedler

Anmerkung: Abstimmungsergebnisse sind in der Form (**Ja-Stimmen:Nein-Stimmen:Enthaltungen**) angegeben.

Inhalt

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Einführung
3. Wahl der Beauftragten für die nächste Sitzung
4. Tops für Sitzung - vor der Vorlesungszeit
 - Diskussion
5. StEx
6. Berichte, Mitteilungen, Anfragen
7. ToDo-Sammlung Teil 1
8. Strategiekommision Internationalisierung
9. Semesterbeginn
10. Neues Logo
11. Anregungen

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Stefan Kaufmann eröffnet die Sitzung und begrüßt die Gäste.

Einführung

Stefan Kaufmann erklärt sich dazu bereit für diese erste Sitzung die Moderation und Redeleitung zu übernehmen. Es gibt hiergegen keine Einwände der Sitzungsteilnehmerinnen.

Es gibt keine direkte Sitzungsleitung, wie das in der bisherigen StuVe festgelegt war, auch sonstige Formalien (Geschäftsordnung etc.) muss sich das Parlament erst bei Bedarf geben.

Anmerkung zum System der Sitzungsorganisation: FSR hat Sitzungsdienst beschlossen

- Vorbereitungsdienst, fest gewählt
- Protokolldienst, fest gewählt
- Moderationsdienst/Redeleitung, rotiert

Vorschläge zum weiteren Vorgehen:

- gleiches System wie FSR
- Rotation der Verantwortlichen

- keine Rotation

Einwand von StefanKaufmann: Lösung für nächste Sitzung nötig

Weitersammeln von Vorschlägen

- Wer nicht da ist muss die nächste Sitzung vorbereiten. Genannt:
Arschkartenverteilung

Es wird Kritik an diesem Vorschlag geübt (Geld der Studierenden, Bezahlung von gewählten Mitgliedern ihren Job zu machen etc.)

Tendenz zur Beauftragung einzelner Personen für die kommenden Sitzungen

Wahl der Beauftragten für die nächste Sitzung

- NellyRuettiger
 - FelixKielgast
 - FrederikBonz
 - StefanKaufmann
- Wahlergebnis: (9:0:5)

Tops für Sitzung - vor der Vorlesungszeit

- Was hiervon ist vor der VLZ noch nötig zu behandeln?
- Arbeitskreis Verfasste Studierendenschaft - offene Punkte
- MUZ - Problematik des Musischen Zentrums der Uni
- Hochschulsport
- Bestimmung StuKo
- Departmentsrat
- StEx - Studierendenexekutive

Diskussion

MUZ: Organisationsstruktur der VS noch nicht ausreichend

AK VS: vorerst keine Tätigkeit mehr, aber Zusammenfassung der bisherigen Arbeit erwünscht

StEx: Suche nach Kandidaten wird aktuell

Pause von 19.02 bis 19.07 Uhr

StEx

Es gibt bereits Interessenten.

- Ausschreibung und Aufklärung der möglichen Kandidaten soll über Personal- und Öffentlichkeitsreferat erfolgen mit Unterstützung aus dem StuPa
Thema StEx nochmal auf nächster Sitzung. Wichtig: Öffentlichkeit soll stärker einbezogen werden: Mailinglisten benutzen!
- Bezahlung von Werbung aus AK VS Mitteln

NellyRuettiger, FelixKielgast, StefanKaufmann, MariaNothing, SarahMackert werden sich um das Thema StEx kümmern

Berichte, Mitteilungen, Anfragen

- Nächster Sitzungstermin:
 - Vorschlag: 1. oder 4. Oktober (Zielrichtung Anfang Oktober oder erste Semesterwoche)
- MariaNothing: Frau Hildebrandt von Firma agilis (Eisenbahnunternehmen) angesprochen
 - Agilis möchte Pendlerwerbung machen und Fahrradsattelschoner verteilen
 - Mobilitätsreferent StefanKaufmann: Interessanter wären Vorteile für Studierende bei agilis
 - Tendenz negativ
 - Antworten ist wichtig um kein Desinteresse zeigen. Falls Anfragen sich häufen ist ein Beschluss nötig.
 - Mobilitätsreferent StefanKaufmann: Wäre eine gute Ausgangsposition für Verhandlungen bzgl. der problematischen Strecke nach Günzburg, die nicht im DING und VVM integriert ist. Man könnte Vorteile für Studierende verhandeln,
 - MariaNothing wird Kontakt herstellen

ToDo-Sammlung Teil 1

- Geschäftsordnung
- Schlüsselfrage

Strategiekommission Internationalisierung

- 2 Workshops, Termin noch nicht bekannt, Studierende sind herzlich eingeladen
- Ausländerreferent wurde schon gefragt
- Termine kommen über die Liste
- Beteiligung des StuPa wäre gut
- Besuch aus Kairo - German University in Cairo, wollen sich mit Gremienmitgliedern unterhalten

Semesterbeginn

- Rede zur Erstsemesterbegrüßung noch nicht geklärt
- FrederikBonz würde es nochmal machen, falls sich niemand dazu bereit erklärt
- StuPa stimmt zu

Neues Logo

- Eventuell neues Symbol/Logo
- in Flyer und Gerüchteküche bewerben

Anregungen

- Nächste Sitzung möglicherweise flyern
- GRUNDREGEL Ansprechpartner: ✉ stuve@uni-ulm.de
- Aufpassen bei Maillinglistengebrauch.
 - Interne Listen nur verwenden, wenn es um sensible personenbezogene Daten geht.
- Antrag: Das Computerreferat soll alle StuPa-Mitglieder auf die StuVe-Liste setzen.
 - Wahlergebnis: (11:0:1)

Protokoll der 1. Sitzung des 1. StuPa am 12.09.2013

Sitzungsort:

O27/123
Universität Ulm

Beginn:

18:15 Uhr

Ende:

20:40 Uhr

Die Sitzung wurde vorbereitet von:

Stefan Kaufmann

Die Redeleitung übernahm:

Stefan Kaufmann

Protokollant:

Michael Wiedler

Anwesenheit

Anwesend:

NadineBauer (Rat)
FrederikBonz (Parlament)
RagnaFischer (Rat)
JulianHaas (Parlament)
StefanKaufmann (Parlament)
SarahMackert (Parlament)
DominikMeissner (Rat)
TamaraMerz (Rat)
StefanieNigel (Rat)
AndreRuland (Senat)

NellyRuettiger (Parlament)

AnikaWahl (Rat)

FrankZobel (Parlament)

Entschuldigt:

AlexanderJunker

NikolaMattschas

MatthiasProepster

JakobRietzel

Unentschuldigt:

Gäste:

ClemensHafner

SimonLueke

MariaNothing

MatthiasWeber

MichaelWiedler

Anmerkung: Abstimmungsergebnisse sind in der Form (**Ja-Stimmen:Nein-Stimmen:Enthaltungen**) angegeben.

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Stefan Kaufmann eröffnet die Sitzung und begrüßt die Gäste.

Einführendes

Stefan Kaufmann erklärt sich dazu bereit für diese erste Sitzung die Moderation und Redeleitung zu übernehmen. Es gibt hiergegen keine Einwände der Sitzungsteilnehmerinnen.

Es gibt keine direkte Sitzungsleitung, wie das in der bisherigen StuVe festgelegt war, auch sonstige Formalien (Geschäftsordnung etc.) muss sich das Parlament erst bei Bedarf geben.

Anmerkung zum System der Situngsorganisation: FSR hat sich intern für einen Sitzungsdienst mit verteilten Rollen entschieden. Dieser

- lädt ein (Vorbereitungsdienst)
- beinhaltet einen Protokollanten (Protokolldienst, fest gewählt)
- führt Redeleitung für geordneten Lauf (Moderationsdienst/Redeleitung)

Vorschläge zum weiteren Vorgehen:

- Es dem FSR für den Start gleich zu tun. Dieser Modus kann bei Bedarf jederzeit im Verlauf der Legislaturperiode gewechselt oder angepasst werden.
 - Kritik: Zwei mal das Gleiche wäre vielleicht eintönig. Wieso nicht experimentieren? Falls die FSR-Variante nicht die beste ist, machen zwei Gremien den gleichen Fehler.
 - Kritik: Alternativen ausprobieren und evaluieren.
- Aufbau wie in der bisherigen StuVe mit Rotation der Verantwortlichen - immer jemand anderes.
- Fürs erste nicht nur eine Variante sondern auch die gleichen Leute, damit eine

Routine entsteht.

Kritik: Kann Gewohnheit werden - bleibt dann bei dieser einen Person und wird nicht mehr geändert.

- Aufbau einer Regierungskoalition mit Opposition, die dann die Rollen verteilen.

Kritik: Konzept gut - ob es eine Koalition mit Opposition gibt, ist die Frage. Auch ob dann die Dualität gut ist.

Einwand von StefanKaufmann: Es bedarf jetzt akut einer Lösung für die nächste Sitzung. Diese muss nicht perfekt sein, soll nur die Lösung für die kommende Sitzung oder die nächsten paar werden, bis bei Bedarf eine andere Lösung gefunden wird.

Weitersammeln von Vorschlägen:

- Weiter den Ältesten/Jüngsten hernehmen.
- Nach verfügbarer Freizeit fragen? (FSR hierbei aber ausgenommen, da die Vertreter*innen wechseln.) Wäre eine Freiwilligenbasis gut?
- Immer 3 Personen machen die Vorbereitung und man wechselt sich durch, ob nach Alphabet oder Geburtsdatum ist zunächst zweitrangig.

Frage nach Details an den FSR.

- RagnaFischer: FSR hat 3 Bereiche - Sitzungseinladung und -vorbereitung, Protokoll, Moderation. Es fehlt eventuell noch eine Sprecher*innenfunktion für Öffentlichkeitsarbeit bzw. als Ansprechpartner*in Dritten gegenüber. Die Sitzungsleitung rotiert. Der Protokollant ist fest und die Sitzungsvorbereitung ebenso. Anfragen wurden bisher oft als Ragna als Konstituentin gestellt bzw. von ihr beantwortet.

Weitere Frage an Ragna: In welcher Funktion werden bisher Fragen an sie gestellt?

- Antwort: z.B. Anfrage von der Pressestelle der Uni, Vorstellung der Mitglieder intern.
- Einwurf: Das Beispiel wäre letztendlich für die Exekutive zur Beantwortung, sobald diese konstituiert ist.
- Einwurf: Falls weitere Fragen zu Beschlüssen kommen wäre noch immer eigene Stimme/Sprecher nötig.

Frage der Sitzungsleitung: Gibt es Freiwillige für die nächste Sitzung?

- keine Antwort

Weitere Vorschläge:

- Wer nicht da ist muss die nächste Sitzung vorbereiten. Genannt: Arschkartenverteilung
 - Kritik: Derjenige kann eventuell die Arbeit nicht richtig vorbereiten und kommt zur nächsten Sitzung eventuell auch nicht.
- Sitzungsleitungs- und Protokolldienst einem (eventuell bezahlten) Referat zuzuordnen
 - Kritik: Geld für Dinge ausgeben, die keine machen möchte - negativ auffallend.
 - Fürspruch: Bürokratie soll (bezahlt) ausgelagert werden. Das könnten aber auch Fachschaftler*innen oder StuPa-Angehörige sein.
 - Kritik: Gewählte Leute sollen nicht bezahlt werden, dass sie auf die Sitzung kommen sollen und ihre Arbeit tun.
 - Einwand: Es soll nur die Vorbereitungszeit/-aufwand entschädigt werden.
 - Einwand: Wenn Aufgaben schlecht gemacht werden, wird für schlechte

Leistung noch bezahlt.

Vorschlag: Vertagung auf nächste Sitzung, da ein Referat bis zum nächsten mal nicht entstanden ist und erstmal Lösung für nächste Sitzung gesucht wird.

StefanKaufmann erklärt sich bereit für die Moderation und evtl. einzuladen

NellyRüttiger erklärt sich bereit zu helfen, wenn es noch eine*n Dritte*n gibt

FelixKielgast kann erst nach den nächsten vier Wochen helfen. Er bietet an dann zu Protokollieren

StefanKaufmann stellt fest, dass es eine Lösung für das nächste Mal gibt und schlägt vor, weitergehende Probleme in folgenden Sitzungen zu behandeln, falls Bedarf besteht.

Moderationsfrage: Soll über die Einrichtung eines Referats weiter diskutiert werden, oder sollen nun einfach nur die Beauftragungen für die kommenden Sitzungen gegeben werden?

- Die Sitzung sieht keinen weiteren Redebedarf rund um ein Referat und möchte zur Beauftragung fortfahren

Wahl der Beauftragten für die nächste Sitzung

- NellyRuettiger
- FelixKielgast
- FrederikBonz
- StefanKaufmann

Wahlergebnis: (9:0:5)

Tops für Sitzung - vor der Vorlesungszeit

- Was hiervon ist vor der VLZ noch nötig zu behandeln?
- Arbeitskreis Verfasste Studierendenschaft - offene Punkte
- MUZ - Problematik über die Musischen Hochschulzentren
- Hochschulsport
- Bestimmung StuKo
- Departmentsrat
- StEx - Studierendenexekutive

Diskussion

Einwand: Für MUZ sind wir organisatorisch noch nicht bereit. Vorerst sind andere Sachen dringender.

Einwand: Offene Themen des Arbeitskreises Verfasste Studierendenschaft sind noch zu erledigen. Der AK wird vorerst nichts mehr tun. Themen müssen an das StuPa weitergeben werden.

Einwand: an AK-VS: Vor der Auflösung noch eine kleine Zusammenfassung anfertigen.

Achtung: Nachdem die Studierendenexekutive(StEx) sich konstituiert hat, ist die verfasste Studierendenschaft vollständig konstituiert und damit der AStA aufgelöst. Alle Bordmittel, die der AStA hat und welche die verfasste StuVe in Zukunft weiter

haben/betreiben möchte, sollten bis dahin in der verfassten StuVe eingerichtet sein.
Einwand: Es wäre gut, Kandidaten für die StEx zu suchen.

Pause von 19.02 bis 19.07 Uhr

StEx

Frage: Wurde sich schon zur StEx Gedanken gemacht?

- Es gibt bereits Interessenten.
- Anmerkung: Leute benachrichtigen/aufklären über Knackpunkte und über den Übergang zum neuen System im Allgemeinen. Vorschläge sammeln, wie man Interessenten findet/ aufmerksam macht.

Frage an AK-VS: Wie soll die StEx-Findung gestaltet werden? Muss öffentlich ausgeschrieben werden?

Antwort: Externe Personen brauchen einen Ansprechpartner. Für den AStA gibt es ein Personalreferat, das hierfür geeignet wäre.

Um auch an Studierende außerhalb der Listen zukommen, ist Öffentlichkeitsarbeit und eine öffentliche Ausschreibung nötig.

Frage an AK-VS: Kann das Personalreferat als Ansprechpartner dienen?

Kommentar: Personalreferat wurde verlängert.

Niemand weiß so recht Bescheid.

Es wird gefragt, ob Personalangelegenheiten nicht auch in den Bereich der StEx fallen. Frage wird verworfen, da StEx noch nicht existiert.

Es muss ein Anfang gefunden werden, der Plan ist, sich in kleineren Schritten mit den Bordmitteln der alten StuVe und den bereits existierenden Teilen der Verfassten Studierendenschaft nach und nach das komplette Konstrukt zusammenzubauen.

Zusammenfassung von StefanKaufmann: Das Personalreferat wird beauftragt + Unterstützung aus dem StuPa. Wer möchte sich um die StEx kümmern?

Bevor die Frage geklärt werden konnte:

Einwurf: Es muss Werbung gemacht werden? - Separaten Ausschuss hierfür gewünscht.

Felix bietet sich hier unterstützend zur PR an – frühestens erst nach 4 Wochen.

Ragna Zusammenfassung der ToDos:

Auf der nächsten Sitzung Thema StEx nochmal aufgreifen. Dazu die Öffentlichkeit mehr einbeziehen über beispielsweise Mailinglisten.

Es gibt noch viele offene Fragen.

Vorschlag: Mail an Studierendenparlament mit Themensammlung für die nächste Sitzung

Diskussion zum weiteren Vorgehen:

- Vorschlag: Nelly startet die Findungskommission StEx und schreibt die erste Mail.
- Plakate können über AK-VS-Mittel gedruckt werden.
- Frage von Nelly: Wer macht noch mit: Felix macht mit. Aber erst nach genannten 4 Wochen. Maria Nothing via Mail erreichbar. Unter der Woche nicht in Ulm. Stefan Kaufmann kann Inhalte auf die Homepage stellen. Weitere Hilfe innerhalb der nächsten 2 Wochen kommt von Sarah Mackert.
- Frederick:

- Zeitrahmen/ Planung gewünscht:
 - Nelly schreibt heute oder morgen eine Mail, dass der Ausschuss zur Findung der StEx gegründet wird
 - Für Parlamentarier ist Vorbereitung verpflichtend.
- Frage: Es melden sich Leute die Interesse haben und wie gehts weiter?
 - Nelly würde das Projekt erstmal nur anschieben
 - In der Mail soll ein Zeitraum zum Treffen stehen.
 - bis zum 30.11. wäre nett die Leute/Kandidaten zu haben
 - Zielzeit für die Rahmenbedingungen: Wenn die erste Woche des nächsten Semesters anläuft, wäre eine Ausschreibung sinnvoll und erreicht viele
 - Eventuell heute anschieben und eine oder 2 Wochen später dann der Aufruf.
 - Maria kann am 23.–25. Nellys Job übernehmen/weiterführen
 - Es war vorhin schon Konsens, bestehende Referent*innen mit in diesen Ausschuss einzubeziehen

Berichte, Mitteilungen, Anfragen

- Nächster Sitzungstermin:
 - Vorschlag: 1. oder 4. Oktober (Zielrichtung Anfang Oktober oder erste Semesterwoche)
- Maria: Auf Frau Hildebrandt kam die Firma agilis (Eisenbahnunternehmen) zu, die Werbung machen möchte und fragt uns:
 - Agilis möchte Pendlerwerbung machen. Möchte Fahrradsattelschoner verteilen.
 - Mobilitätsreferent: Interessanter als Werbung für agilis wäre es, seitens agilis Vorteile für Studierende anzubieten, die man bewerben kann.
 - Einwurf von Clemens Hafner: Es werden von Eisenbahnen auch Soldaten transportiert. Deshalb dagegen.
 - Im Forum möchten wir keine aktive Werbung haben. Wollen wir das etwa hier?
 - Frage: Gibt es mehr Anfragen zu solchen Werbeaktionen, wenn wir hier antworten? Also, wie reagieren wir am besten?
 - Randnotiz: Frau Hildebrandt macht auch die Überlassungen, z.B. für Uniform, Social Event, Unifeten.
 - Es kann nicht gewährleistet werden, dass wir nochmal gefragt werden. Der Prozess ist so nicht definiert und auch so nicht vorgesehen. Alles Zufall.
 - Wenn wir gefragt werden, sollen wir auch antworten. Mitspracherecht vorerst nicht einfordern. Nur wenn es den Studierenden schadet oder nicht nützt, sollten wir aktiv werden.
 - Bericht: Es wurden schon einmal Fahrradsattelschoner verteilt, ohne Absprache, in der Fahrradwerkstatt.
 - Vorschlag Antwort: Verteilen ok, aber nicht aktiv ansprechen. Aber eventuell einen Rabatt für unsere Studis aushandeln.
 - Anmerkung: Antworten wichtig und kein Desinteresse zeigen. Falls sowas öfter vorkommt ist ein Beschluss nötig.
 - Mobilitätsreferent: Wäre eine gute Ausgangsposition für Verhandlungen bzgl. der problematischen Strecke nach Günzburg, die nicht im DING und VVM integriert ist. Man könnte Vorteile für Studierende raushandeln.

- Maria leitet den Kontakt an den Mobilitätsreferenten weiter.
- Mobilitätsreferent: Ja, er würde diesen Kontakt gerne pflegen

ToDo-Sammlung Teil 1

- Geschäftsordnung
 - Zeitrahmen für eine Geschäftsordnung offen. Man kann sich an der alten Geschäftsordnung orientieren.
 - Sitzungseinladung gehört zur GO dazu.
 - Einwurf: Wir haben die Schlüssel der Uni nur über den AStA. Man bräuchte noch was schriftliches – Kooperationsvorhaben?
 - als Rückfallmöglichkeit Schlüssel nötig.
 - Den alten AStA fragen, ob er die Schlüsselsache nicht klären könnte.

Strategiekommission Internationalisierung

- NadineBauer stellt vor:
- Es gibt jetzt 2 Workshops, Termin noch nicht bekannt, Studierende sind herzlich eingeladen
- Ausländerreferent wurde schon gefragt
- Termine kommen über die Liste
- Es wäre gut, Beteiligung des StuPa zu zeigen
- Besuch aus Kairo - German University of Cairo. Diese wollen sich mit Gremienmitgliedern unterhalten.


Semesterbeginn

- Zur Erstsemesterbegrüßung sprach bisher traditionell auch der AStA-Vorsitzende. Einen solchen gibt es momentan nicht (bzw. das ist „noch“ Frederik Bonz), d.h. wenn wieder jemand für die StuVe dort sprechen soll, sollte dies jetzt eingefädelt werden.
- Frederik Bonz würde es nochmal machen sofern sich sonst niemand bereit erklärt
- Die Sitzungsteilnehmerinnen sind einverstanden, dass Frederik diese Begrüßung durchführt. Wenn doch jemand anders reden mag: bei Frederik melden

Neues Logo

- Man braucht *vielleicht* ein neues Symbol/Logo
- in Flyer und Gerüchteküche bewerben

Anregungen

- Nächste Sitzung möglicherweise flyern
- GRUNDREGEL Ansprechpartner:  stuve@uni-ulm.de
 - Es gibt keinen direkten Ansprechpartner.
- Aufpassen bei Mailinglistengebrauch.
 - Interne Listen nur verwenden, wenn es um sensible personenbezogene Daten geht.

- Antrag: Das Computerreferat soll alle StuPa-Mitglieder auf die StuVe-Liste setzen.
 - Wahlergebnis: (11:0:1)